

Niederschrift

über die **31. öffentlichen Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rödermark**

(Sitzung Nr. 2/2020)

am Freitag, 20.03.2020, um 19:30 Uhr
in der Kulturhalle, Dieburger Str. 27, Ober-Roden

Anwesend sind:

Herr Jörg Rotter
Frau Andrea Schülner
Frau Anna-Monika Gierszewski
Herr Hans-Peter Hente
Herr Werner Popp
Frau Mona Reusch
Frau Stefanie Arnheiter
Frau Brigitte Beldermann
Frau Annette Böffinger
Frau Martina Brehm
Herr Jürgen Breslein
Herr Reimund Butz
Frau Valeska Donners
Herr Michael Gensert
Herr Stefan Gerl
Herr Dr. Alexander Görlich
Herr Gerd Gries
Herr Hidir Karademir
Herr Franz Keck
Herr Oliver Kempf
Herr Gerd Kraus
Herr Tobias Kruger
Herr Siegfried Kupczok
Frau Christiane Lotz
Herr Jürgen Menckhoff
Frau Erna Paulson
Frau Hannelore Röhrig
Herr Herbert Schneider
Frau Isabelle Schrod

Herr Peter Schröder
Herr Norbert Schultheis
Herr Michael Spieß
Herr Hans Sulzmann
Herr Aaron von Soosten-Höllings
Herr Gerd Weber
Frau Adrienne Wehner
Herr Jochen Weiland
Herr Dr. Rüdiger Werner
Herr Bernd Koop
Herr Günter Bihn
Frau Susanne Morian

Es fehlen:

Herr Hans Gensert	-E-
Herr Manfred Rädlein	-E-
Herr Michael Uhe-Wilhelm	-E-
Frau Karin von der Lüche	-E-
Herr Sven Sulzmann	-E-
Frau Jutta Catta	-E-
Frau Nina Daum	-E-
Herr Klaus Hartmann	-E-
Herr Ralph Hartung	-E-
Herr Gerhard Schickel	-E-
Herr Jochen Zeller	-E-
Frau Zahide Demiral	-E-
Frau Sandra Mahuletz	-E-

Zuhörer: 4

Tagesordnung:

- TOP 1 Mitteilungen des Stadtverordnetenvorstehers
- TOP 2 Mitteilungen des Magistrats
- TOP 3 Anfragen gem. § 16 Geschäftsordnung der Stadtverordnetenversammlung
- TOP 3.1 Anfrage der FDP-Fraktion: Coronavirus - Auswirkungen auf Rödermark
Vorlage: FDP/0053/20
- TOP 4 Neuwahl der Schiedsperson für den Schiedsgerichtsbezirk Rödermark I (Ober-Roden)
Vorlage: VO/0044/20
- TOP 5 2. Änderung der Satzung über die Festsetzung der Steuersätze für die Grund- und Gewerbesteuer - Hebesatzsatzung -
Vorlage: VO/0038/20
- TOP 6 Satzung über die Erhebung einer Wettaufwandssteuer im Gebiet der Stadt Rödermark - Wettaufwandssteuersatzung -
Vorlage: VO/0039/20
- TOP 7 Satzung über die Erhebung einer Vergnügungssteuer im Gebiet der Stadt Rödermark - Vergnügungssteuersatzung -
Vorlage: VO/0040/20
- TOP 8 Gesamtabschluss 2018
Vorlage: VO/0042/20
- TOP 9 Investitionsprogramm 2020 - 2024
Vorlage: VO/0021/20
- TOP 10 Doppelhaushalt 2020/2021
Vorlage: VO/0022/20
- TOP 11 Stellungnahme der Stadt Rödermark zum Entwurf des Regionalen Nahverkehrsplans 2020-2030 des RMV im Rahmen des Anhörungsverfahrens
Vorlage: VO/0033/20
- TOP 12 Beschlussfassung über die Vereinsförderungsliste 2020
Vorlage: VO/0034/20
- TOP 13 Verkauf des Grundstücks Gemarkung Urberach Flur 8 Flurstück 2/2, Rudolf-Diesel-Straße
Vorlage: VO/0018/20
- TOP 14 B35 Vorhabenbezogener Bebauungsplan/ Vorhaben- und Erschließungsplan "Erweiterung Hotel Odenwaldblick";
Beschluss des Durchführungsvertrags gemäß § 12 Abs. 1 Baugesetzbuch sowie der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung zwischen der Stadt Rödermark und dem Kreis Offenbach
Vorlage: VO/0045/20

- TOP 15 B35 Vorhabenbezogener Bebauungsplan/ Vorhaben- und Erschließungsplan "Erweiterung Hotel Odenwaldblick";
Behandlung/ Abwägung der im Rahmen der öffentlichen Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch sowie der Beteiligung der Behörden und sonstigen Trägern öffentlichen Belange gemäß § 4 Abs. 2 Baugesetzbuch eingegangenen Stellungnahmen
Vorlage: VO/0046/20
- TOP 16 B35 Vorhabenbezogener Bebauungsplan/ Vorhaben- und Erschließungsplan "Erweiterung Hotel Odenwaldblick";
Satzungsbeschluss gemäß § 10 Baugesetzbuch
Vorlage: VO/0047/20
- TOP 17 B5.1 Vorhabenbezogener Bebauungsplan/ Vorhaben- und Erschließungsplan "Wohnquartier südlich der Darmstädter Straße";
Behandlung der Stellungnahmen/ Äußerungen aus der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 Baugesetzbuch sowie der Beteiligung der Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 Baugesetzbuch
Vorlage: VO/0048/20
- TOP 18 B5.1 Vorhabenbezogener Bebauungsplan/ Vorhaben- und Erschließungsplan "Wohnquartier südlich der Darmstädter Straße";
Beschluss über die Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (öffentliche Auslegung) sowie der Beteiligung der Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 Baugesetzbuch
Vorlage: VO/0049/20
- TOP 19 Ehrung des Gewerkschafters Wilhelm Weber
Vorlage: VO/0041/20
- TOP 20 Bestellung eines Prüfers für den Jahresabschluss 2019 des Eigenbetriebes "Kommunale Betriebe der Stadt Rödermark"
Vorlage: VO/0017/20
- TOP 21 Antrag der FWR: Verkehrsbelastung in Rödermark
Vorlage: FWR/0258/19
- TOP 22 Maßnahmen zur Eindämmung des COVID-19 Virus: Übertragung von Angelegenheiten der Stadtverordnetenversammlung auf den Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss (§ 50 Abs. 1 Satz 2 HGO)
Vorlage: VO/0068/20

Protokoll:

Die stellvertretende Stadtverordnetenvorsteherin eröffnet die Sitzung, begrüßt die Mitglieder und stellt die ordnungsgemäße Einladung und Beschlussfähigkeit fest.

zu 1 Mitteilungen des Stadtverordnetenvorstehers

Feststellung der Tagesordnung:

Im Ältestenrat wurden folgende Empfehlungen ausgesprochen:

- TOP 8, TOP 11 bis 13, TOP 19 und TOP 20 Die Abstimmung erfolgt unter TO A.
- TOP 5, TOP 6, TOP 7, TOP 9 und 10 sowie die TOPs 14 bis 18 Die Abstimmung erfolgt ohne Aussprache.
- TOP 4 Die Wahl der Schiedspersonen muss geschoben werden, da keine Wahlvorschläge vorliegen.
- TOP 21 Die Fraktion der Freien Wähler hat erklärt, den Antrag zu schieben.

Zu TOP 10 – Doppelhaushalt 2020/2021 – liegen 3 Haushaltsanträge vor. Der Haushaltsantrag der FDP-Fraktion wird zurückgezogen und der Antrag der Fraktion FWR wird geschoben und bleibt im Geschäftsgang. Der Haushaltsantrag der CDU-Fraktion sowie Fraktion AL/Die Grünen wird ebenfalls geschoben und soll für die nächste Sitzungsrunde in einen interfraktionellen Antrag umgewandelt werden. Zu dem Doppelhaushalt 2020/2021 wurden am heutigen Tag die aktuellen Anlagen sowie zu den Tagesordnungspunkten TOP 11 und TOP 19 Austauschvorlagen übersandt bzw. vorgelegt.

Bürgermeister Rotter hat auf Empfehlung der kommunalen Spitzenverbände eine Tischvorlage zum weiteren Vorgehen während der Dauer der Maßnahmen zur Eindämmung des COVID-19 Virus in den Geschäftsgang gegeben.

Die stellvertretende Stadtverordnetenvorsteherin Beldermann lässt darüber abstimmen, diese Vorlage mit der erforderlichen 2/3-Mehrheit unter TOP 22 auf die Tagesordnung zu nehmen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

Zustimmung: CDU (12), AL/Die Grünen (8), SPD (5), FWR (4), FDP (3)
Ablehnung: /
Enthaltung: /

Nachdem die erforderliche 2/3-Mehrheit erzielt wurde, wird die Vorlage auf die Tagesordnung genommen und unter TOP 22 behandelt.

Frau Beldermann bittet die Stadtverordneten weiterhin um ihr Einvernehmen, die Tagesordnungspunkte TOP 8, TOP 11, TOP 12, TOP 13, TOP 19 und TOP 20 unter TO A abzustimmen. Nachdem dies bejaht wurde, lässt sie über die Tagesordnungspunkte TOP 8, TOP 11, TOP 12, TOP 13, TOP 19 und TOP 20 unter TO A abstimmen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

Zustimmung: CDU (12), AL/Die Grünen (8), SPD (5), FWR (4), FDP (3)

Ablehnung: /

Enthaltung: /

Mitteilungen der stellvertretenden Stadtverordnetenvorsteherin:

Die stellvertretende Stadtverordnetenvorsteherin berichtet, dass es keine Einwendungen gegen die Niederschrift vom 4. Februar 2020 gab und diese somit als genehmigt gilt.

Seit der letzten Stadtverordnetenversammlung gab es einige, auch runde, Geburtstage. Frau Beldermann gratuliert im Namen des gesamten Hauses nachträglich recht herzlich zu den Geburtstagen und bittet um Einverständnis, die Gratulationen zu den runden Geburtstagen zu einem späteren Zeitpunkt vornehmen zu dürfen.

zu 2 Mitteilungen des Magistrats

Es werden keine Mitteilungen des Magistrates vorgetragen.

zu 3 Anfragen gem. § 16 Geschäftsordnung der Stadtverordnetenversammlung

zu 3.1 Anfrage der FDP-Fraktion: Coronavirus - Auswirkungen auf Rödermark Vorlage: FDP/0053/20

Grundsätzlich werden Anfragen schriftlich beantwortet. In diesem Fall ist jedoch eine konkrete Beantwortung dieser Anfrage überholt, da sich aufgrund der dynamischen Entwicklung des Corona-Virus täglich neue Erkenntnisse ergeben. Die aktuellsten Informationen werden über die Presse sowie auf der städtischen Homepage veröffentlicht.

zu 4 Neuwahl der Schiedsperson für den Schiedsgerichtsbezirk Rödermark I (Ober-Roden)
Vorlage: VO/0044/20

Die Wahl der Schiedsperson wird geschoben, da keine Wahlvorschläge vorliegen.

zu 5 2. Änderung der Satzung über die Festsetzung der Steuersätze für die Grund- und Gewerbesteuer - Hebesatzsatzung -
Vorlage: VO/0038/20

Die Vorlage wird ohne Aussprache abgestimmt.

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die Änderung der Satzung über die Festsetzung der Steuersätze für die Grund- und Gewerbesteuer in der Stadt Rödermark – Hebesatzsatzung – gemäß dem vorgelegten Entwurf.

Der Hebesatz für die Grundsteuer B wird wie folgt erhöht:

Grundsteuer B von 540 % auf **715 %**

Abstimmungsergebnis: mit Stimmenmehrheit angenommen

Zustimmung: CDU (12), AL/Grüne (8)

Ablehnung: SPD (5), FWR (4), FDP (3)

Enthaltung: /

zu 6 Satzung über die Erhebung einer Wettaufwandssteuer im Gebiet der Stadt Rödermark - Wettaufwandssteuersatzung -
Vorlage: VO/0039/20

Die Vorlage wird ohne Aussprache abgestimmt.

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die Satzung über die Erhebung einer Wettaufwandssteuer im Gebiet der Stadt Rödermark - Wettaufwandssteuersatzung -gemäß dem vorgelegten Entwurf.

Abstimmungsergebnis: mit Stimmenmehrheit angenommen

Zustimmung: CDU (12), AL/Die Grünen (8), SPD (5), FWR (4)

Ablehnung: FDP (3)

Enthaltung: /

**zu 7 Satzung über die Erhebung einer Vergnügungssteuer im Gebiet der Stadt Rödermark - Vergnügungssteuersatzung -
Vorlage: VO/0040/20**

Die Vorlage wird ohne Aussprache abgestimmt.

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die Satzung über die Erhebung einer Vergnügungssteuer im Gebiet der Stadt Rödermark - Vergnügungssteuersatzung -gemäß dem vorgelegten Entwurf.

Abstimmungsergebnis: mit Stimmenmehrheit angenommen

Zustimmung: CDU (12), AL/Die Grünen (8), SPD (5)

Ablehnung: FWR (4), FDP (3)

Enthaltung: /

**zu 8 Gesamtabschluss 2018
Vorlage: VO/0042/20**

Die Abstimmung des Tagesordnungspunktes erfolgt unter TO A.

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung stellt den mit dem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk des Rechnungsprüfungsamtes vom 15. November 2019 versehenen Gesamtabschluss 2018 gemäß § 114 HGO fest.

Die Entscheidung nach § 114 Abs. 1 Satz 1 HGO über die Entlastung des Magistrates ist nicht erforderlich, da diese bereits mit den geprüften Einzelabschlüssen 2018 erfolgte.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

Zustimmung: CDU (12), AL/Die Grünen (8), SPD (5), FWR (4), FDP (3)

Ablehnung: /

Enthaltung: /

**zu 9 Investitionsprogramm 2020 - 2024
Vorlage: VO/0021/20**

Die Vorlage wird ohne Aussprache abgestimmt.

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt das Investitionsprogramm der Stadt Rödermark für den Planungszeitraum 2020 bis 2024.
Die Veränderungen aus Änderungslisten und Anträgen fließen in das Investitionsprogramm ein.

Abstimmungsergebnis: mit Stimmenmehrheit angenommen
Zustimmung: CDU (12), AL/Die Grünen (8), FDP (3)
Ablehnung: SPD (5), FWR (4)
Enthaltung: /

zu 10 Doppelhaushalt 2020/2021
Vorlage: VO/0022/20

Der Doppelhaushaltsplan 2020/2021 wird vereinbarungsgemäß ohne Aussprache abgestimmt und die Haushaltsreden der Fraktionen werden somit nicht gehalten. Die Fraktionen veröffentlichen mögliche Reden in eigener Verantwortung.

Beschlussvorschlag:

1. Den Änderungen zum Doppelhaushalt 2020/2021 wird zugestimmt. Die Änderungen fließen in die Haushaltssatzung 2020/2021 ein.
2. Die Veränderungen aus den Haushaltsanträgen fließen in die Haushaltssatzung 2020/2021 ein.
3. Der Haushaltssatzung 2020/2021 mit Haushaltsplan, Stellenplan und Finanzplan wird zugestimmt (Änderungen aus Änderungslisten und Haushaltsanträgen sind enthalten).
4. Dem Wirtschaftsplan 2020/2021 der „Kommunalen Betriebe Rödermark“ wird zugestimmt.
5. Der Wirtschaftsplan 2020 der Berufsakademie Rhein-Main-GmbH wird zur Kenntnis genommen und dem Doppelhaushalt 2020/2021 beigelegt.
6. Der Beteiligungsbericht 2018 wird zur Kenntnis genommen und dem Doppelhaushalt 2020/2021 beigelegt.

Abstimmungsergebnis zu 1 bis 6: mit Stimmenmehrheit angenommen

Zustimmung: CDU (12), AL/Die Grünen (8)
Ablehnung: SPD (5), FWR (4), FDP (3)
Enthaltung: /

zu 11 Stellungnahme der Stadt Rödermark zum Entwurf des Regionalen Nahverkehrsplans 2020-2030 des RMV im Rahmen des Anhörungsverfahrens
Vorlage: VO/0033/20

Die Abstimmung des Tagesordnungspunktes erfolgt unter TO A.

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung gibt folgende Stellungnahme zum Regionalen Nahverkehrsplan 2020-2030 des Rhein-Main-Verkehrsverbundes ab.

Zu Punkt 1 /Dreieichbahn

Gemäß den Ausführungen zu Punkt 1 (Dreieichbahn) wird die vorgezogene Wiederherstellung des Kreuzungsbahnhofs in Eppertshausen zur Angebotsverbesserung auf der Dreieichbahn ausdrücklich begrüßt.

Zu Punkt 2/S-Bahn-Netz S1

Die Weiterentwicklung des Nachtverkehrs im S-Bahn-Netz sowie die Ausweitung des 15-Minuten Takts zu Hauptverkehrszeiten wird befürwortet.

Zu Punkt 3/Ausbau der S2 über Rödermark-Urberach bis Darmstadt (Grafik S. 358)

Die Stadtverordnetenversammlung fordert nachdrücklich den Ausbau der S2 bis Rödermark-Urberach und Weiterführung nach Darmstadt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

Zustimmung: CDU (12), AL/Die Grünen (8), SPD (5), FWR (4), FDP (3)

Ablehnung: /

Enthaltung: /

zu 12 Beschlussfassung über die Vereinsförderungsliste 2020 **Vorlage: VO/0034/20**

Die Abstimmung des Tagesordnungspunktes erfolgt unter TO A.

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die beigefügte Vereinsförderungsliste für das Jahr 2020.

Neu aufgenommen wird die Ortsgruppe Rödermark des Vereins **Allgemeiner Deutscher Fahrradclub ADFC**, da die unter Ziffer 1.2. VFR festgelegten Voraussetzungen für eine Aufnahme in die städtische Vereinsförderungsliste erfüllt sind.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

Zustimmung: CDU (12), AL/Die Grünen (8), SPD (5), FWR (4), FDP (3)

Ablehnung: /

Enthaltung: /

zu 13 Verkauf des Grundstücks Gemarkung Urberach Flur 8 Flurstück 2/2, Rudolf-Diesel-Straße **Vorlage: VO/0018/20**

Die Abstimmung des Tagesordnungspunktes erfolgt unter TO A.

Beschlussvorschlag:

Die Stadt Rödermark verkauft das Grundstück Gemarkung Urberach Flur 8 Flurstück 2/2, Rudolf-Diesel-Straße mit 5.000 m², an Herrn Pascal Julien zur Erweiterung der Firma Bachmann Kunststoff Technologien GmbH, Rudolf-Diesel-Straße 2.

Der Kaufpreis beträgt 100,00 €/m² inkl. Erschließungskosten, insgesamt 500.000 €.

Der Verkauf erfolgt zu den üblichen Vertragsbedingungen für Gewerbegrundstücke.

Alle im Rahmen des Grundstückskaufvertrages entstehenden Kosten trägt der Erwerber.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

Zustimmung: CDU (12), AL/Die Grünen (8), SPD (5), FWR (4), FDP (3)

Ablehnung: /

Enthaltung: /

**zu 14 B35 Vorhabenbezogener Bebauungsplan/ Vorhaben- und Erschließungsplan
"Erweiterung Hotel Odenwaldblick";
Beschluss des Durchführungsvertrags gemäß § 12 Abs. 1 Baugesetzbuch
sowie der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung zwischen der Stadt Rödermark und dem Kreis Offenbach
Vorlage: VO/0045/20**

Die Vorlage wird ohne Aussprache abgestimmt.

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rödermark beschließt den Abschluss des Durchführungsvertrags zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan/ Vorhaben- und Erschließungsplan B35 „Erweiterung Hotel Odenwaldblick“ gemäß der in Anlage_01 beigefügten Fassung (Stand: 25.02.2020).

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rödermark beschließt den Abschluss der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung zwischen der Stadt Rödermark und dem Kreisausschuss des Kreises Offenbach, Untere Naturschutzbehörde gemäß der in Anlage_02 beigefügten Fassung (Stand: Februar 2020).

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

Zustimmung: CDU (11), AL/Die Grünen (8), SPD (5), FWR (4), FDP (3)

Ablehnung: /

Enthaltung: /

- zu 15 B35 Vorhabenbezogener Bebauungsplan/ Vorhaben- und Erschließungsplan
"Erweiterung Hotel Odenwaldblick";
Behandlung/ Abwägung der im Rahmen der öffentlichen Auslegung gemäß
§ 3 Abs. 2 Baugesetzbuch sowie der Beteiligung der Behörden und sonsti-
gen Trägern öffentlichen Belange gemäß § 4 Abs. 2 Baugesetzbuch einge-
gangenen Stellungnahmen
Vorlage: VO/0046/20**

Die Vorlage wird ohne Aussprache abgestimmt.

Beschlussvorschlag:

Die in der Anlage „Abwägung der Stellungnahmen aus der Beteiligung der Behörden gemäß § 4 Abs. 2 des Baugesetzbuches (BauGB), der anerkannten Naturschutzvereinigungen sowie der Stellungnahmen aus der öffentlichen Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 des Baugesetzbuches (BauGB):“ (Stand: 14.02.2020) dargestellten Beschlussvorschläge zur Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen werden beschlossen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

Zustimmung: CDU (11), AL/Die Grünen (8), SPD (5), FWR (4), FDP (3)

Ablehnung: /

Enthaltung: /

- zu 16 B35 Vorhabenbezogener Bebauungsplan/ Vorhaben- und Erschließungsplan
"Erweiterung Hotel Odenwaldblick";
Satzungsbeschluss gemäß § 10 Baugesetzbuch
Vorlage: VO/0047/20**

Die Vorlage wird ohne Aussprache abgestimmt.

Beschlussvorschlag:

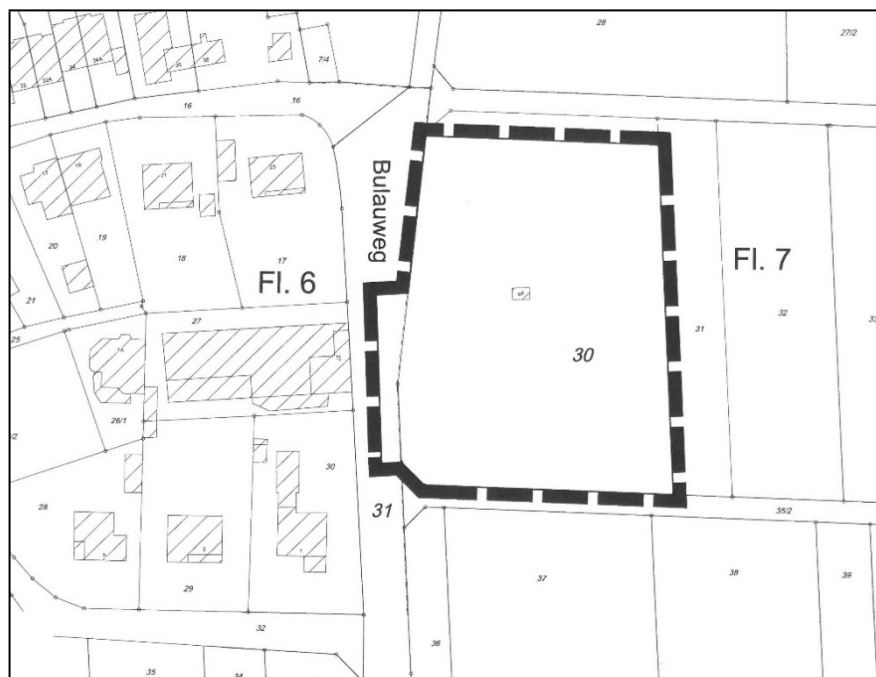
Die Stadtverordnetenversammlung beschließt gemäß § 10 Abs. 1 des Baugesetzbuchs in der Fassung der Bekanntmachung vom 03.11.2017 (BGBl. I S. 3634) den Vorhabenbezogenen Bebauungsplan/ Vorhaben- und Erschließungsplan B35 „Erweiterung Hotel Odenwaldblick“ als Satzung.

Zugrunde gelegt werden der Entwurf in der Fassung der öffentlichen Auslegung vom 22.11.2019 bis 23.12.2019 und die Beschlüsse über die eingegangenen Stellungnahmen.

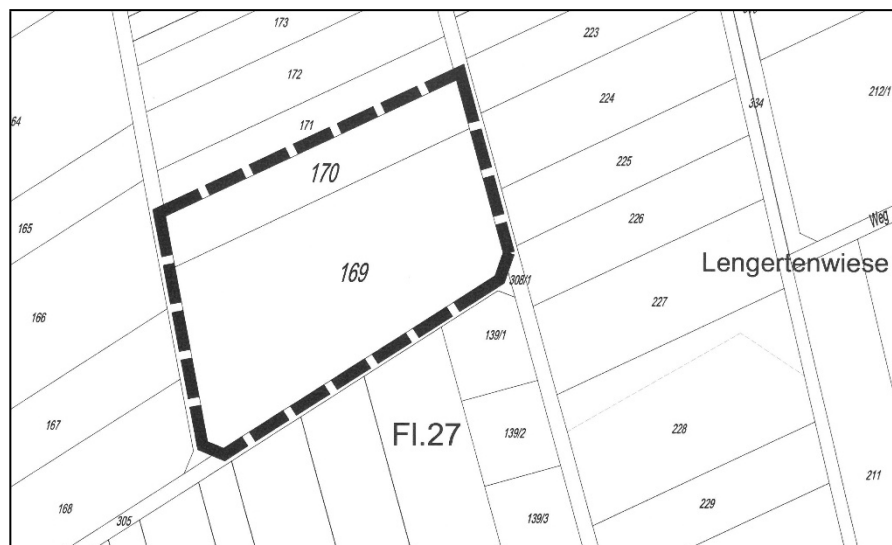
Der räumliche Geltungsbereich des Vorhabenbezogenen Bauleitplanentwurfes / Vorhaben- und Erschließungsplan „Erweiterung Hotel Odenwaldblick umfasst folgende Flächen:

Teilplan A umfasst im Wesentlichen die Bau- und Verkehrsflächen. Der räumliche Geltungsbereich der Flächen im Teilplan A umfasst die Flurstücke

Gemarkung Urberach Flur 7, Nr. 30 (teilweise) sowie das Flurstück Fl. 6 Nr. 31 (teilweise).



Teilplan B umfasst die erforderlichen externen Ausgleichsflächen. Der räumliche Geltungsbereich der Flächen des Teilplanes B umfasst die Flurstücke Gemarkung Ober-Roden Flur 27 Nr. 169 und 170.



Der Beschluss ist gemäß § 10 Abs. 3 Baugesetzbuch ortsüblich bekannt zu machen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

Zustimmung: CDU (11), AL/Die Grünen (8), SPD (5), FWR (4), FDP (3)

Ablehnung: /

Enthaltung: /

- zu 17** **B5.1 Vorhabenbezogener Bebauungsplan/ Vorhaben- und Erschließungsplan "Wohnquartier südlich der Darmstädter Straße";**
Behandlung der Stellungnahmen/ Äußerungen aus der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 Baugesetzbuch sowie der Beteiligung der Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 Baugesetzbuch
Vorlage: VO/0048/20

Die Vorlage wird ohne Aussprache abgestimmt.

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die Behandlung der eingegangenen Stellungnahmen und Äußerungen gemäß der in der Anlage „Abwägung der Stellungnahmen aus der Beteiligung der Behörden gemäß § 4 des Baugesetzbuches (BauGB) sowie der anerkannten Naturschutzvereinigungen.“ vom 19.02.2020 gemäß den dort dargestellten Beschlussvorschlägen.

<u>Abstimmungsergebnis:</u>	mit Stimmenmehrheit angenommen
Zustimmung:	CDU (11), AL/Die Grünen (8), FWR (4), FDP (3)
Ablehnung:	SPD (5)
Enthaltung:	/

- zu 18** **B5.1 Vorhabenbezogener Bebauungsplan/ Vorhaben- und Erschließungsplan "Wohnquartier südlich der Darmstädter Straße";**
Beschluss über die Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (öffentliche Auslegung) sowie der Beteiligung der Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 Baugesetzbuch
Vorlage: VO/0049/20

Die Vorlage wird ohne Aussprache abgestimmt.

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die öffentliche Auslegung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans/ Vorhaben- und Erschließungsplans B5.1 „Wohnquartier südlich der Darmstädter Straße“ im Stadtteil Urberach einschließlich Begründung gemäß § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch in der Fassung der Bekanntmachung vom 03.11.2017 (BGBl. I S. 3634).

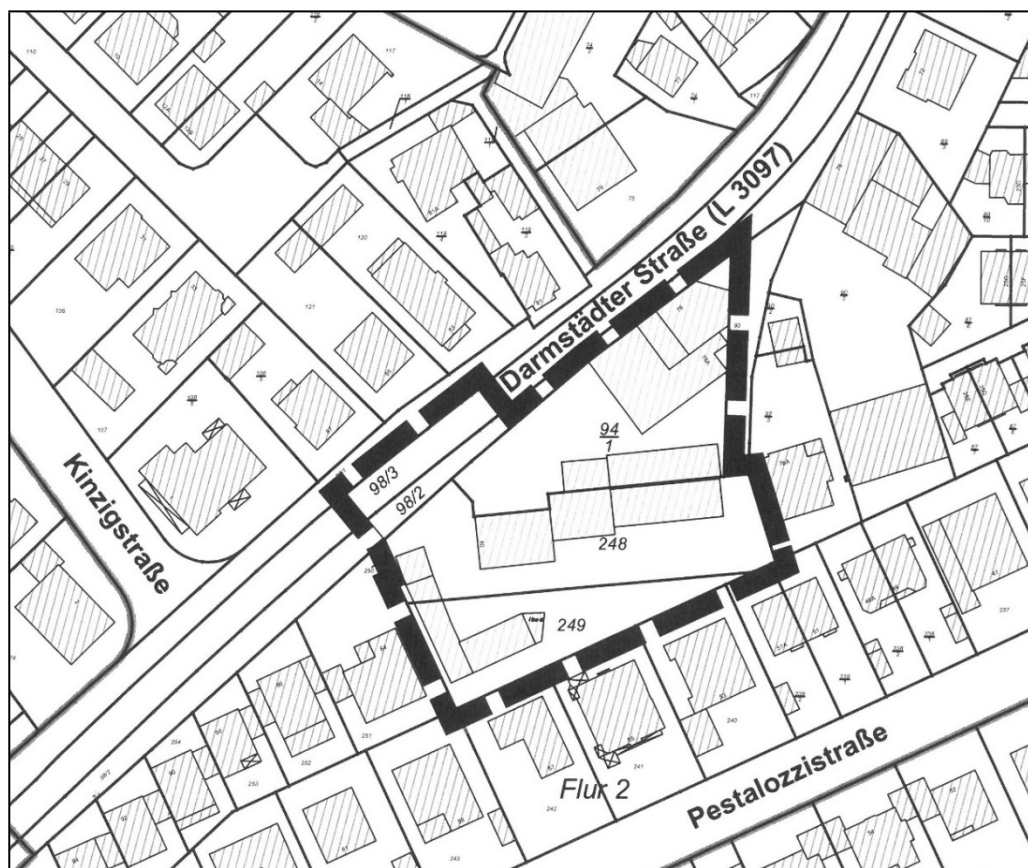
Grundlage dieses Beschlusses stellen der Entwurf des Bebauungsplans vom Februar 2020 sowie die Beschlüsse über die eingegangenen Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange und Naturschutzvereinigungen dar.

Das Plangebiet liegt im Stadtteil Urberach und umfasst die Anwesen Darmstädter Straße 78/ 78 A und 80 sowie angrenzende Verkehrsflächen der

Darmstädter Straße.

Der Geltungsbereich umfasst im Einzelnen die Flurstücke Gemarkung Urberach Flur 2 Nr. 248 und 249 sowie die Flurstücke Nr. 94/1, 98/2 teilweise und 98/3 teilweise.

Die genaue Abgrenzung ist der nachfolgenden Karte zu entnehmen.



Durch den vorhabenbezogenen Bebauungsplan/ Vorhaben- und Erschließungsplan B5.1 „Wohnquartier südlich der Darmstädter Straße“ sollen die planungsrechtlichen Voraussetzungen für den Neubau von 2 Wohngebäuden in Form von Reihenhäusern mit WEG-Teilung auf dem Anwesen Darmstädter Straße 80 in Urberach geschaffen werden.

Der vorhabenbezogene Bebauungsplan/ Vorhaben- und Erschließungsplan B5.1 „Wohnquartier südlich der Darmstädter Straße“ ersetzt innerhalb seines räumlichen Geltungsbereichs den Bebauungsplan B5 „Pestalozzi“ in allen seinen Festsetzungen.

<u>Abstimmungsergebnis:</u>	mit Stimmenmehrheit angenommen
Zustimmung:	CDU (11), AL/Die Grünen (8), FWR (4), FDP (3)
Ablehnung:	SPD (5)
Enthaltung:	/

zu 19 Ehrung des Gewerkschafters Wilhelm Weber
Vorlage: VO/0041/20

Die Abstimmung des Tagesordnungspunktes erfolgt unter TO A.

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, den Ober-Röder Gewerkschafter und SPD-Reichstagsabgeordneten Wilhelm Weber, der sich – unter Einsatz seines Lebens - dem Nazi-Regime entgegengestellt hat, zu ehren. Dies soll in geeigneter Weise erfolgen, beispielsweise durch Benennung einer Straße oder eines Platzes im Stadtteil Ober-Roden.

Mit der Ehrung von Wilhelm Weber ist die Erwartung verbunden, dass sich Geschichte nicht wiederholen darf. Zugleich stellt sie eine Verpflichtung dar, sich aktiv die vielfältige und lebendige Demokratie vor Ort sowie in Deutschland und Europa einzusetzen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

Zustimmung: CDU (12), AL/Die Grünen (8), SPD (5), FWR (4), FDP (3)

Ablehnung: /

Enthaltung: /

zu 20 Bestellung eines Prüfers für den Jahresabschluss 2019 des Eigenbetriebes
"Kommunale Betriebe der Stadt Rödermark"
Vorlage: VO/0017/20

Die Abstimmung des Tagesordnungspunktes erfolgt unter TO A.

Beschlussvorschlag:

Die Betriebskommission empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung folgenden Beschluss zu fassen:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, die Firma Schüllermann und Partner AG, Mainz, mit der Prüfung des Jahresabschlusses 2019 des Eigenbetriebes „Kommunale Betriebe Rödermark“ zu beauftragen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

Zustimmung: CDU (12), AL/Die Grünen (8), SPD (5), FWR (4), FDP (3)

Ablehnung: /

Enthaltung: /

zu 21 Antrag der FWR: Verkehrsbelastung in Rödermark
Vorlage: FWR/0258/19

Der Antrag wird geschoben.

zu 22 Maßnahmen zur Eindämmung des COVID-19 Virus: Übertragung von Angelegenheiten der Stadtverordnetenversammlung auf den Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss (§ 50 Abs. 1 Satz 2 HGO)
Vorlage: VO/0068/20

Bürgermeister Rotter begründet die Tischvorlage und beantwortet Rückfragen. Im Anschluss lässt die stellvertretende Stadtverordnetenvorsteherin Beldermann über die Beschlussvorlage abstimmen.

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rödermark überträgt gemäß § 50 Abs. 1 Satz 2 HGO die Beschlussfassung von Angelegenheiten, die nicht der ausschließlichen Zuständigkeit der Stadtverordnetenversammlung nach § 51 HGO unterliegen, auf den Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss.

Sollten während dieses Zeitraums Themen zur Beschlussfassung anstehen, die gemäß § 51 HGO eine Sitzung der Stadtverordnetenversammlung erforderlich machen, so beschließt die Stadtverordnetenversammlung mit der Vorbereitung dieser Sitzung den Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss zu beauftragen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

Zustimmung:	CDU (12), AL/Die Grünen (8), SPD (5), FWR (4), FDP (3)
Ablehnung:	/
Enthaltung:	/

Ende der Sitzung: 19:50 Uhr

Für die Richtigkeit:

Susanne Morian
Schriftführerin

Brigitte Beldermann
Stellv. Stadtverordnetenvorsteherin

Für die Ausfertigung:

Sandra Mahuletz
Stellv. Schriftführerin